

## PRESSEMITTEILUNG

### **Plötzlich Raubtierforscher**

Namibia-Urlauber aufgepasst: Mit einer neuen App kann jeder zum Raubtierforscher werden. Die AGA stellt in Kooperation mit dem Cheetah Conservation Fund den „Carnivore Tracker“ vor.

#### **Korntal-Münchingen, 07.07.2016**

Ob Kapfuchs oder Karakal, Hyäne, Löwe oder Gepard, sie alle stehen im Mittelpunkt zahlreicher Forschungsarbeiten von Ökologen und Artenschützern. Genaue Bewegungsprofile und Verteilungsmuster der Tiere sind unerlässlich für diese Studien und oft nur mit hohem Geld- und Personalaufwand zu erstellen. Der Cheetah Conservation Fund, Partnerorganisation der Aktionsgemeinschaft Artenschutz e.V. (AGA), beschreitet neue Wege für die Erhebung der wichtigen Daten: Mit einer kompakten App können interessierte Urlauber ihre Raubtiersichtungen ganz einfach über das Smartphone melden.

Ihre Bedienung ist denkbar einfach. Zur sicheren Bestimmung bekommt der Hobbyforscher zunächst eine Galerie einheimischer Raubtiere präsentiert. Hier wählt er die richtige Spezies aus und gibt die Anzahl der gesichteten Tiere an: Die durch den Busch stromernde Gepardin und ihre drei Jungen sind also in nur zwei Klicks protokolliert. Zusätzlich übermittelt die App automatisch die GPS-Koordinaten. Eine Internetverbindung ist zum Zeitpunkt der Datenaufnahme nicht nötig. Interessierte können die App kostenlos für Apple- und Android-Geräte herunterladen.

Die übermittelten Daten sammelt die „Large Carnivore Management Association of Namibia“, kurz LCMAN. Die gemeinnützige Organisation unterstützt die langfristige Erhaltung freilebender Karnivoren in Namibia. Informationen über Größe und Verteilung der verschiedenen Raubtierpopulationen sind essentiell für die Arbeit der beteiligten Biologen und Tiermediziner. Mit Hilfe des Carnivore Trackers und dessen freiwilliger Nutzer – neben Touristen sind dies Wissenschaftler, Farmer und Einheimische – kann die LCMAN ihr Beobachtungsgebiet deutlich vergrößern und Informationen schneller sammeln und auswerten. Durch eine Kombination mit Daten professioneller Beobachter kann die Organisation ihre Schutzmaßnahmen so optimieren und auf wichtige Schlüsselgebiete konzentrieren.

Informationen über Anzahl, Verbreitung und Wanderrouten von Raubtieren sind von großer Bedeutung für zahlreiche Maßnahmen zum Arterhalt. Die Daten helfen beispielsweise auch, Konflikte zwischen Mensch und Wildtieren zu erkennen. Auf dieser Grundlage kann der LCMAN passende Lösungsstrategien erarbeiten und gezielt umsetzen.

Mit dem Carnivore Tracker kann jeder zum Erhalt der Fauna Namibias beitragen – kostenlos, unkompliziert und innerhalb weniger Sekunden.

#### **Weitere Informationen und Bilder erhalten Sie bei: Aktionsgemeinschaft Artenschutz (AGA) e.V.**

Rathausgasse 5, 70825 Korntal-Münchingen

Tel: +49 (0) 71 50 - 92 22 10

E-Mail: [info@aga-artenschutz.de](mailto:info@aga-artenschutz.de) Internet: [www.aga-artenschutz.de](http://www.aga-artenschutz.de)

Die AGA ist als gemeinnützige Natur- und Artenschutzorganisation anerkannt und setzt sich seit 30 Jahren für den Erhalt von bedrohten Tier- und Pflanzenarten und deren Lebensräumen ein. Ihr Ziel ist es, weltweit den Schutz und den Erhalt der Natur zu fördern, das Umweltbewusstsein zu stärken und die Zerstörung der Lebensgrundlage von Menschen, Tieren und Pflanzen zu verhindern.